

## Aktuelles zu Aktivitäten und Projekten in der Gemeinde Perl

Ralf Uhlenbruch  
Bürgermeister | Perl



BORG|BESCH|KESSLINGEN  
TETTINGEN-BUTZDORF  
MÜNZINGEN|BÜSCHDORF  
ERT-HELLENDORF|NENNIG  
SEHNDORF|OBERLEUKEN  
OBERPERL|SINZ|WOCHERN



### Liebe Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Perl,

als Bürgermeister unserer schönen Gemeinde ist es mir ein persönliches Anliegen, alle Bürger transparent, zeitnah und sachlich über Neuerungen sowie wichtige Themen und Projekte zu informieren. Ich freue mich, wenn meine Informationen Ihr Interesse finden und sich auf diesem Wege unsere tägliche Arbeit für die Gemeinde transparent und objektiv darstellen lässt.



### Bücherschrank ab sofort im Rathaus Nebengebäude

Im Perler Rathaus steht bereits seit einigen Jahren ein öffentlicher Bücherschrank zum Tausch von Büchern aller Art bereit. Jeder Interessierte kann Bücher in den Schrank stellen und somit verschenken oder Bücher zum eigenen Privatgebrauch entnehmen und behalten. Natürlich können die Nutzer auch Bücher gegen andere Bücher tauschen. Das Projekt Bücherschrank basiert auf dem Prinzip Gemeinschaft und Solidarität und verfolgt keinerlei wirtschaftliche Interessen. Wir möchten bewusst Bücher als Kulturgut und das Lesen als Freizeitbeschäftigung erhalten und stärken. Eine Anmeldung oder Registrierung ist nicht erforderlich. Wir freuen uns über jeden Nutzer und Besucher unseres Schrankes.

Der Bücherschrank befindet sich seit dem 15. November offiziell im Rathaus Nebengebäude, in der Trierer Straße 32 (ehemalige Polizeiwache). In den neuen Räumlichkeiten stehen neben unserer Touristinformation jetzt auch ein Lesetisch und Sitzmöglichkeiten für Besucher bereit. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Susanne Schneider-Leibfried, Touristinformation der Gemeinde Perl, Tel. 06867 66 0, E-Mail [s.schneider-leibfried@perl-mosel.de](mailto:s.schneider-leibfried@perl-mosel.de). Die gewerbliche Entnahme von Büchern zum Wiederverkauf oder zum Recycling des Altpapiers ist nicht gestattet.

### Perler Kinder pflanzen Baum des Jahres im Park von Nell

*„Dies soll als ein Zeichen für die generationenübergreifende Verpflichtung zur nachhaltigen Naturnutzung verstanden werden“*, erklärt Armin Birk vom Kreisjagdausschuss im Anschluss an eine Pflanzaktion im Park von Nell. Gemeinsam mit Kindern der Kindertagesstätte St. Quirinus hat der Kreisjagdausschuss am vergangenen Donnerstag bei herbstlichen Witterungsbedingungen eine Esskastanie im Park von Nell gepflanzt. Mit der Aktion unterstützt der Kreisjagdausschuss eine bundesweite Initiative des Deutschen Jagdverbandes und möchte ein Zeichen für den nachhaltigen Umgang mit der Natur setzen.

Die Esskastanie wurde im Jahr 2018 zum Baum des Jahres auserkoren. Bereits seit 1989 ruft die „Dr. Silvius Wodarz Stiftung“ jährlich den Baum des Jahres aus. Die Esskastanie ist in Deutschland eine seltene Baumart, aber sie ist eine der Eindrucksvollsten. Nicht nur die auffallende Blütenpracht und aus ihren Früchten hergestellte Süßspeisen und „Heiße Maroni“ machen die Esskastanie zu einem ganz besonderen Baum.

Die Idee zu einer jährlichen Baumpflanzaktion hatte der Kreisjagdausschuss im Jahr 2013, als die Jagdgenossenschaft Mettlach ihren ersten Hubertustag öffentlich veranstaltete. Diesen Ehrentag nutzen die Jäger seitdem jährlich für eine Pflanzaktion.

**Ralf Uhlenbruch**  
Ihr Bürgermeister in der Gemeinde Perl



ENTDECKEN | ERLEBEN | GIESSSEN